



Wirtschaftlichkeit – was tun, damit sich die Ziegenmilcherzeugung rechnet?

Vortrag im Rahmen der 9. Fachtagung für Ziegenhaltung HBLFA Raumberg-Gumpenstein, 15. November 2019



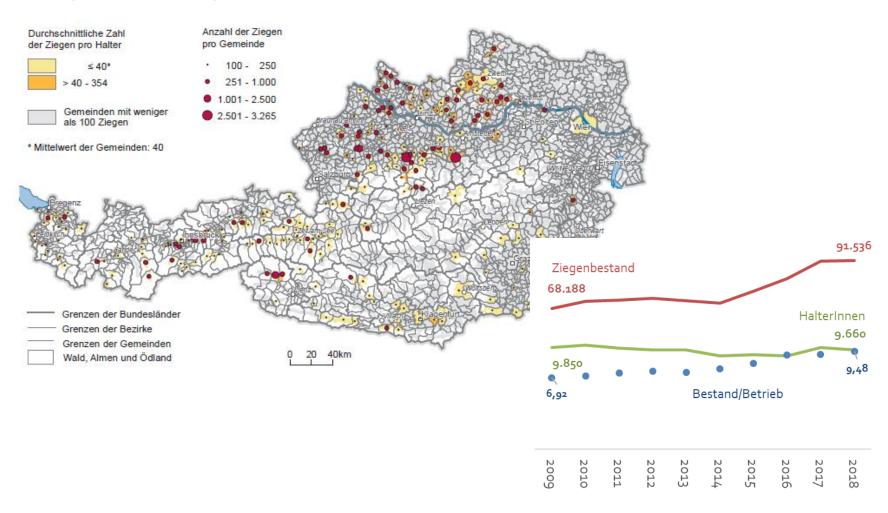
Foto: Josef Hambrusch

Josef Hambrusch Bundesanstalt für Agrarwirtschaft und Bergbauernfragen Dietrichgasse 27, 1030 Wien bab.gv.at

Übersicht

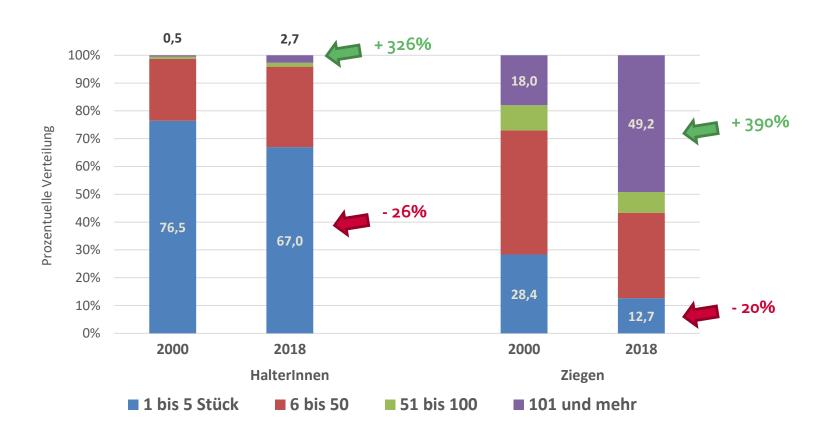
- Entwicklung der Ziegenhaltung
- Begrifflichkeiten Methode Internetdeckungsbeiträge
- Kalkulation Deckungsbeiträge/gesamtbetriebliche Betrachtung
- Einflussfaktoren auf die Wirtschaftlichkeit
- Überlegung zur Notwendigkeit von Anpassungsschritten
- Fazit

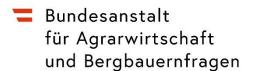
Ziegenhaltung in Österreich



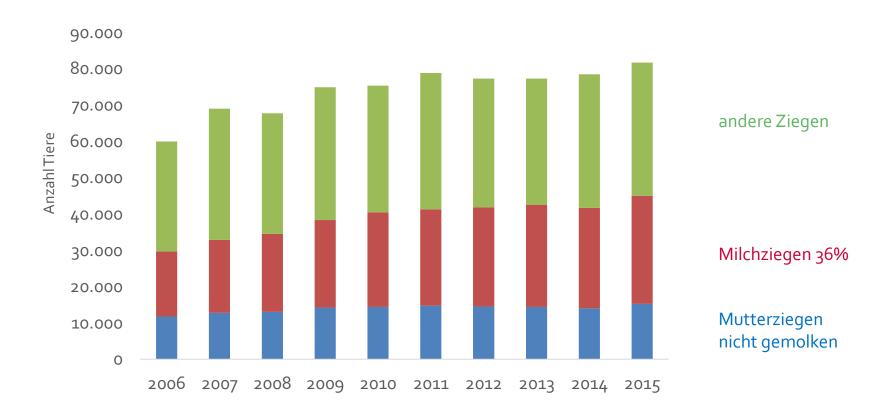
Quelle: Statistik Austria,2019

Struktur der ziegenhaltenden Betriebe (2000 vs. 2018)

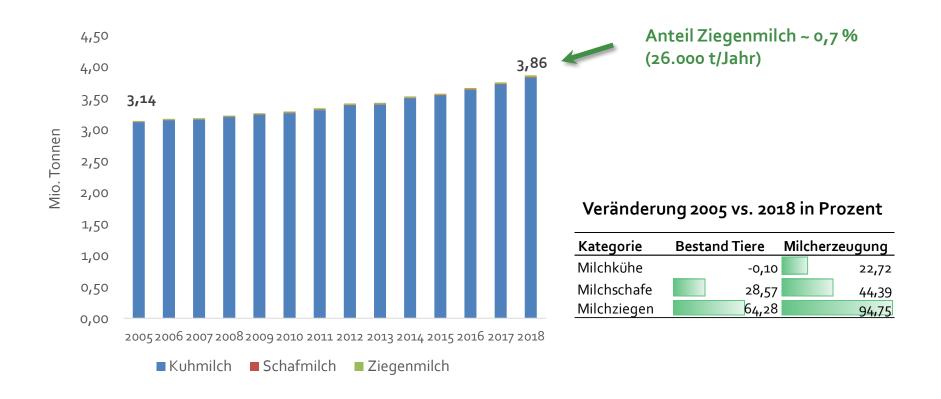




Struktur der Betriebe mit Ziegenhaltung

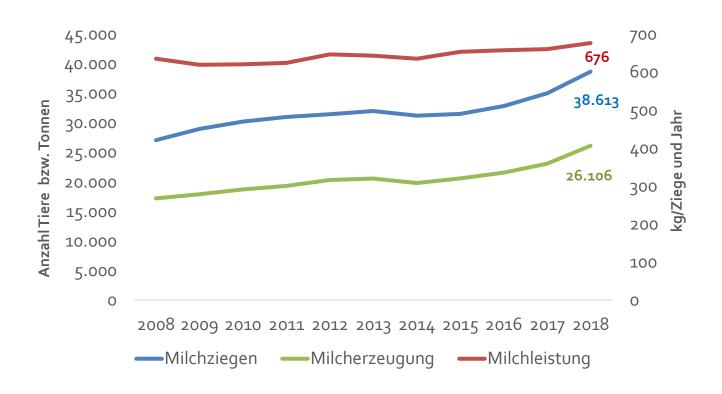


Rohmilchanfall nach Tierkategorien



Quelle: Statistik Austria, 2019

Entwicklung der Ziegenmilchproduktion in Österreich



Quelle: Statistik Austria, 2019

Begriffsbestimmung: vom Deckungsbeitrag zum Einkommen

Variable Kosten - Bestandesergänzung - Futter - Tiergesundheit - Einstreu Variable Leistungen - Beiträge - Milch - Sonstige - Kitze - Altziege Aufwandsgleiche - Zuchttiere Fixkosten Gemeinleistungen Kalkulatorische - Sonstige Abschreibung, z.B. Direktzahlungen, Kosten Reparatur, ÖPUL, AZ Arbeit, Boden, Kapital **Deckungsbeitrag** Versicherung,... **Kalkulatorisches** Einkommensbeitrag **Einkommensbeitrag** Betriebszweigergebnis

Quelle: Eigene Darstellung, 2019

Internetdeckungsbeitrag (IDB)



Rinderhaltung

Bio-Milchkuhhaltung Bio-Kalbinnenaufzucht

Bio-Kalbinnenmast

Bio-Ochsenmast

Bio-Mutterkuhhaltung

Schafhaltung

Bio-Milchschaf

Ziegehaltung

Bio-Milchziege

Schweinehaltung

Bio-Ferkelerzeugung Bio-Schweinemast



Grünland

Bio-Weide

Bio-Grassilage

Bio-Grassilage Hangneigung 25-35%

Bio-Grassilage Hangneigung 35-50%

Bio-Bodenheu

Bio-Bodenheu Hangneigung 25-35%

Bio-Bodenheu Hangneigung 35-50%

Bio-Bodenheu Hangneigung größer 50%

Milchziegenhaltung

Biologische

Wirtschaftsweise

Verfügbar unter

https://www.agraroekonomik.at/

Kalkulationsgrundlagen Bio-Milchziege

Milchziege								
Abgangsquote 20.0 % entspricht einer Nutzungsdauer von 5 Jahre								
Lebendgewicht der Milchziege 60.0 kg								
Zwischenkitzzeit 365 Tage								
Trockenstehzeit 85 Tage								
Laktationstage 280 Tage pro Milchziege und Jahr								
Nachzucht								
Erstkitzalter 15 Monate								
Verlustquote 3.0 %								
Benötigte weibliche Nachzuchtziegen je Milchziege 0.21 Tiere/Milchziege und Jahr								
Kitze								
Geborene Kitze pro Milchziege und Geburtsvorgang 1.80 Tiere								
Aufzuchtverluste 9.0 %								
Aufgezogene Kitze pro Jahr 1.64 Tiere/Jahr								
Davon weibliche Nachzuchttiere 0.21 Tiere/Jahr								
Davon Verkauf weibliche Zuchttiere 0.00 Tiere/Jahr								
Davon Mast- bzw. Schlachtkitze 1.43 Tiere/Jahr								
Verkaufsalter weibliche Zuchttiere 5 Monate								
Ø Tageszunahmen je Kitz 150.0 g/Tag								
Verkaufsgewicht Mast- und Schlachtkitze 15.0 kg/Tier								

Deckungsbeitrag je Milchziege und Jahr

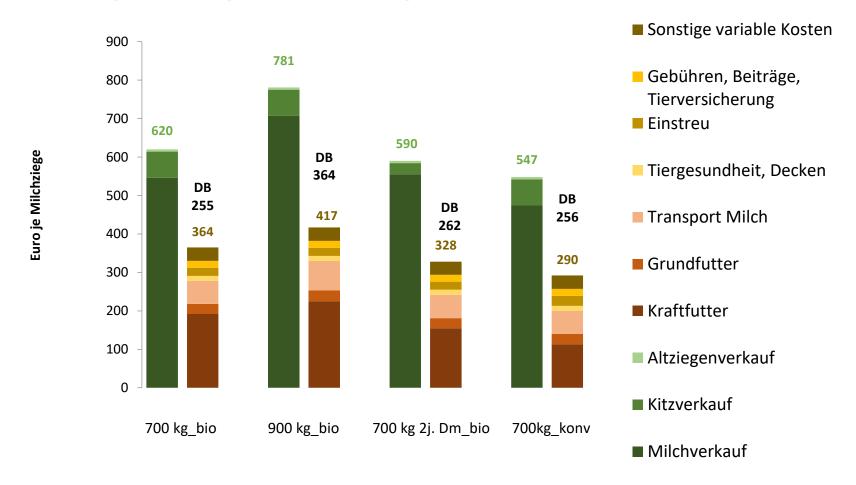
Leistungen	
± Milcherlös	€/Milchziege und Jahr 506.7
Milcherlös Kitz- und Zuchttiererlös Erlös Altziege Wirtschaftsdünger (inkl. Ust.) Sonstige marktfähige Leistungen (inkl. 13.0% Ust.)	€/Milchziege und Jahr 60.6
± Erlös Altziege	€/Milchziege und Jahr 5.6
± Wirtschaftsdünger (inkl. Ust.)	€/Milchziege und Jahr 42.7
± Sonstige marktfähige Leistungen (inkl. 13.0% Ust.)	€/Milchziege und Jahr 0.0
± Summe Leistungen (inkl. Ust.)	€/Milchziege und Jahr 615.8
Variable Kosten	
± Kraft- und Mineralfutter (inkl. Ust.)	€/Milchziege und Jahr 183.5
Tierarzt, Medikamente, Hygiene (inkl. 20.0% Ust.)	€/Milchziege und Jahr 6.0
Decken bzw. künstliche Besamung (inkl. Ust.)	€/Milchziege und Jahr 6.6
Transportkosten für Milch (inkl. Ust.)	€/Milchziege und Jahr 55.3
Einstreu (inkl. Ust.)	€/Milchziege und Jahr 21.4
± Wasser, Energie (inkl. Ust.)	€/Milchziege und Jahr 22.4
± Variable Maschinenkosten Stall (inkl. 20.0% Ust.)	€/Milchziege und Jahr 9.9
± Arbeitskosten	€/Milchziege und Jahr 0.0
Transportkosten für Milch (inkl. Ust.) Einstreu (inkl. Ust.) Wasser, Energie (inkl. Ust.) Variable Maschinenkosten Stall (inkl. 20.0% Ust.) Arbeitskosten Kosten für Lohnarbeit und Dienstleistungen (inkl. 20.0% Ust.)	€/Milchziege und Jahr 0.0
⊕ Gebühren, Beiträge, Tierversicherungen (inkl. 20.0% Ust.)	€/Milchziege und Jahr 18.0
€ Sonstige variable Kosten (inkl. 20.0% Ust.)	€/Milchziege und Jahr 0.0
Summe variable Kosten (inkl. Ust.)	€/Milchziege und Jahr 323.4
Deckungsbeitrag ohne Grundfutter (inkl. Ust.)	€/Milchziege und Jahr 292.4

Quelle: Bundesanstalt für Agrarwirtschaft und Bergbauernfragen, 2019

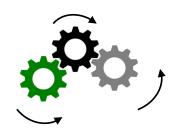
Deckungsbeitrag Kalkulationsgrundlagen

			KONV				
Kennzahl	Einheit	Variante 1 700 kg/MZ/Jahr	Variante 2 900 kg/MZ/Jahr	Variante 3 700 kg/MZ/Jahr Durchmelken 2 J.	Variante 4 700 kg/MZ/Jahr		
Milchverkauf	kg/MZ/Jahr	677	877	689	677		
Milchpreis	Cent/kg	80,6	80,6	80,6	69,9		
Nutzungsdauer	Jahre	5	5	5	5		
Schlachtkitzverkauf	Stk./MZ und Jahr	1,43	1,43	0,61	1,43		
Erlös Schlachtkitze	€/Stück	47,5	47,5	47,5	47,5		
Kraftfutterverbrauch	kg/MZ/Jahr	215	274	211	214		
Kraftfutterpreis	Cent/kg	54,1	54,1	54,1	29,1		
Milchziegen/ha	Stk./ha FF	8,4	8,0	8,4	9,0		
Arbeitszeitbedarf	AKh/MZ/Jahr	25,9	26,9	26,4	25,7		
MZ = Milchziege							

Deckungsbeitragsberechnung

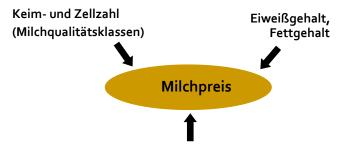


An welchen Rädern lässt sich drehen?

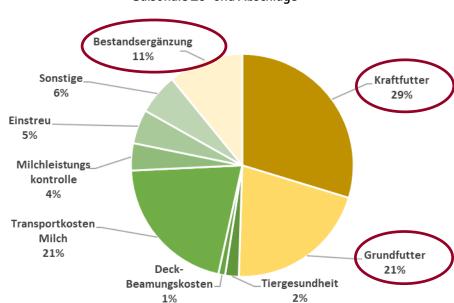


- Leistungen:
 - Preise
 - Milchleistung: 700 kg verkaufte Milch

- Kosten:
 - variable Kosten
 - Aufwandsgleiche Fixkosten
 - Kalkulatorische Kosten (Opportunitätskosten)



Saisonale Zu- und Abschläge





Einfluss der Grundfutterqualität auf den Deckungsbeitrag

Variante 1: 700 kg Milchleistung

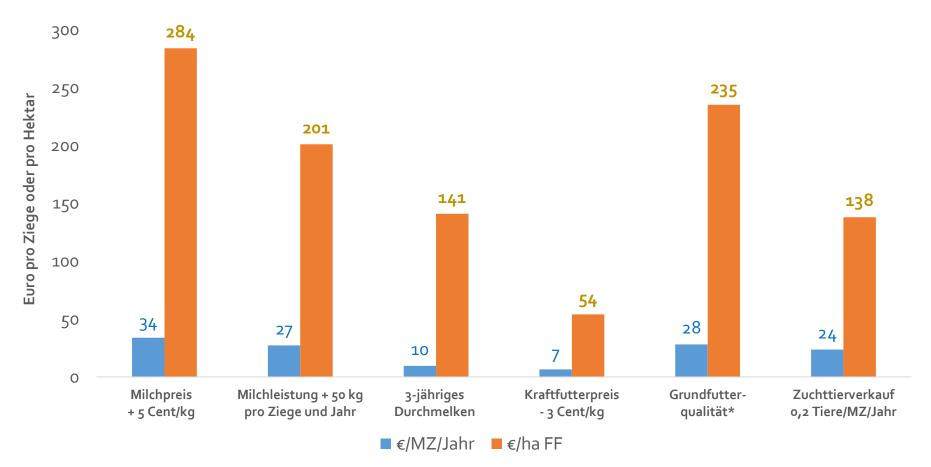
Kennzahl	Einheit	Grundfutterqualität				
Grundfutterqualität	MJ NEL	niedrig -10%	mittel -5%		sehr gut + 5%	
Kraftfutterbedarf	kg/MZ	262	236	211	185	
Kraftfutterkosten	€/MZ	147	132	118	104	
Deckungsbeitrag	€/MZ	226	241	255	269	
Differenz zu "niedrig"	€/MZ	O	15	29	43	
Differenz zu "niedrig, 15 ha FF	€/Betrieb	O	1.843	3.654	5.468	

Grundfutterqualität "gut":

Energiegehalt MJ NEL je kg TM: Grassilage 6,0; Heu: 5,4; Weidegras: 6,2

Änderung des Deckungsbeitrags bei verschiedenen Szenarien

Variante 1 (700 kg Milchleistung, bio)



^{*}Grundfutterqualität: mittel 5,38 MJ NEL/kg TM → sehr gut 6,22 MJ NEL/kg TM

Quelle: Eigene Berechnung nach IDB der BA für Agrarwirtschaft und Bergbauernfragen

Vom Deckungsbeitrag zum kalkulatorischen Betriebszweigergebnis

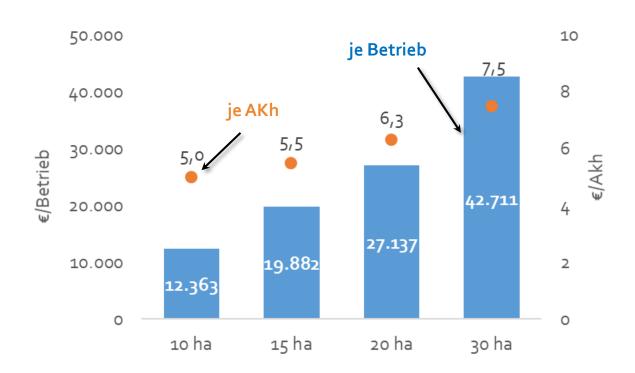
- + Gemeinleistungen (öffentliche Gelder)
 - Direktzahlungen; ÖPUL, Ausgleichszulage
- Aufwandsgleiche Fixkosten
 - Abschreibungen (Stallung, Wirtschaftsgebäude, Maschinen, Einrichtung,...)
 Neuwert abzüglich Investitionszuschuss
 Abschreibungsdauer: 30 Jahr Stallung, 15 Jahre Einrichtung
 - Instandhaltung und Sachversicherung: 0,5% vom Neuwert
 - Pachtkosten: 150 €/ha (15% der Fläche)
 - Schuldzinsen (40% Fremdfinanzierung)
 - Sonstige Kosten der Wirtschaftsführung (Verwaltung, PKW, EDV,...)
- = Einkommensbeitrag zur Abdeckung eigener Produktionsfaktoren

Einkommensbeiträge für einen 15-ha Betrieb nach Varianten

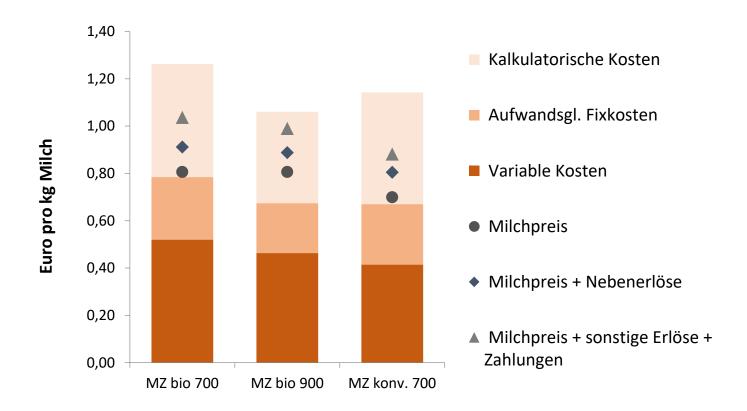
			KONV		
Bezeichnung	Einheit	Variante 1 Milchleistung 700 kg/MZ/Jahr	Variante 2 Milchleistung 900 kg/MZ/Jahr	Variante 3 2 Jahre Durchm. 700 kg/MZ/Jahr	Variante 4 Milchleistung 700 kg/MZ/Jahr
Milchziegen	Stk.	126	120	126	135
DB je Milchziege	€/Stk.	255	364	262	257
DB je Hektar	€/ha	2.145	2.920	2.204	2.314
= DB Gesamtfläche	€	32.179	43.793	33.062	34.709
+ Öffentliche Gelder (ÖG)	€	11.030	11.030	11.030	8.330
= Gesamt-DB inkl. ÖG	€	43.208	54.823	44.092	43.039
- Abschreibung Stall + Melktechnik	€	8.658	8.335	8.804	9.199
- Abschreibung Maschinen	€	6.000	6.000	6.000	6.000
- sonstige aufwandsgl. Fixkosten	€	8.668	8.469	8.758	9.002
= Einkommensbeitrag	€	19.882	32.019	20.530	18.838
Arbeitskraftstunden	AKh	3.615	3.591	3.743	3.832
= Einkommensbeitrag je Stunde	€/AKh	5,50	8,90	5,49	4,92

Quelle: Eigene Darstellung nach ÖBSZ (2019)

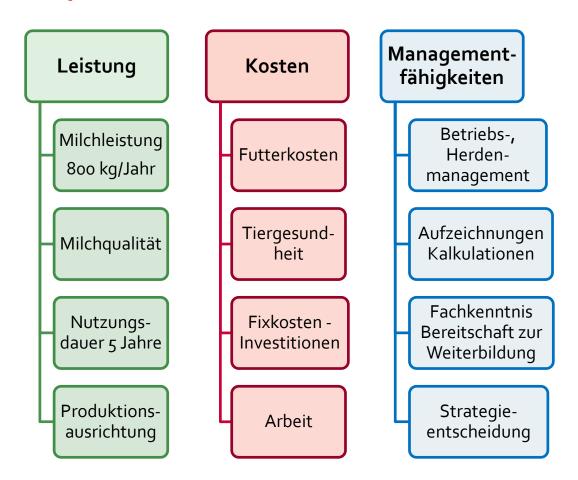
Einfluss der Betriebsgröße auf den Einkommensbeitrag je Betrieb und Arbeitskraftstunde



Produktionskosten - Produktionsschwelle



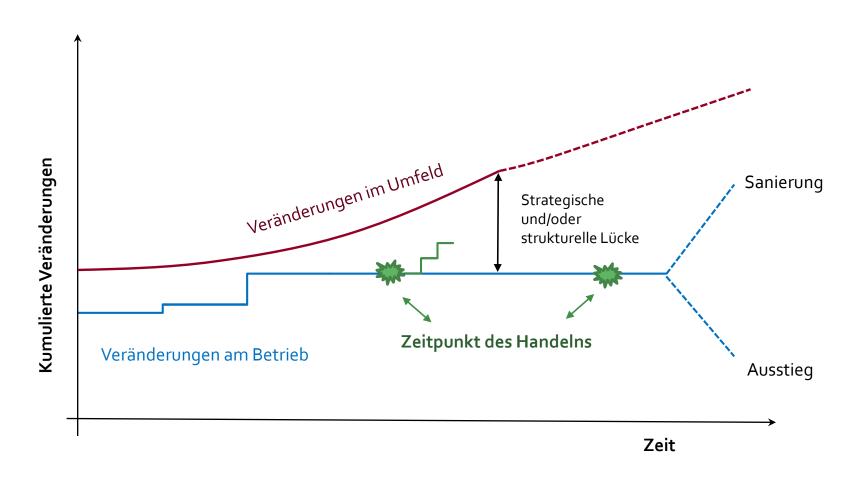
Wichtige Einflussfaktoren auf die Wirtschaftlichkeit der Ziegenmilchproduktion



21

Quelle: Eigene Darstellung

Warum sind laufende Kontrollen und Anpassungen notwendig?



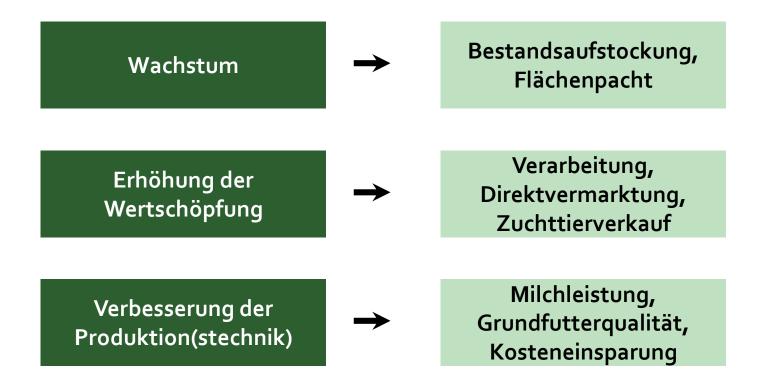
Beispielsbetrieb 100 Ziegen:

Einkommensvergleich bisher und künftig

	Bezeichnung	bisher	künftig	
+	DB Produktion (Milch, Bodennutzung,)	25.740	24.453	Milchpreisänder
+	Öffentliche Gelder	15.099	13.589	Rückgang der
=	Gesamtdeckungsbeitrag	40.839	38.042	öffentlichen Geld
	Pachtkosten	1.250	1.500	Pachtkosten stei
	Sonstige aufwandsgl. Fixkosten	21.318	23.450	Ersatzinvestition
=	Einkünfte aus LW und FW	18.271	13.092	
+	Außerbetriebliche Einkünfte	14.459	14.748	← Lohnerhöhung,
+	Sozialtransfers	6.895	7.033	Inflationsabgeltu
=	Gesamteinkommen	39.625	34.873	
1	Privatverbrauch	33.219	33.883	
	Sozialversicherungsbeiträge	5.769	5.884	← Inflation
=	Überdeckung des Verbrauchs	637	-4.894	

Differenz von 5.531 Euro!

Mögliche Strategien für Milchziegenbetriebe



Quelle: Eigene Darstellung

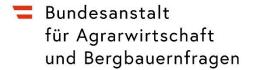
Zusammenfassung

- Modellrechnungen Abweichungen in der Praxis → eigene Aufzeichnungen!
- Produktionssystem (Milch, Zucht, Fleisch), Leistungsniveau und Betriebsgröße entscheiden über Einkommenspotenzial
- Produktionstechnik im Griff haben
 - Leistungen
 - Kosten (Futterkosten hochwertiges Grundfutter)
- Deckungsbeitrag je Muttertier ist die Basis für den Betriebserfolg ("Multiplikation vieler Einheiten")

Fazit

- Hohe Flächenverwertung je ha bei Milcherzeugung
- Arbeitsintensiv, hohe Arbeitsverwertung je AKh nur bei guter Produktionstechnik
- → Möglichkeit der Milchziegenhaltung im Haupterwerb
- Strategien (Wachstum, Nischenproduktion/Wertschöpfung, Spezialisierung Diversifizierung - Professionalisierung)
 - Wohin möchte ich?
 - Betriebliche, marktbezogene, persönlichen Voraussetzungen prüfen!
 - Verbesserung der Rentabilität pr

 üfen!



Danke für Ihre Aufmerksamkeit!



Foto: Josef Hambrusch

Josef Hambrusch Bundesanstalt für Agrarwirtschaft und Bergbauernfragen josef.hambrusch@bab.bmnt.gv.at

Foto: Josef Hambrusch